

Aufgabe

Bestimmen Sie die in den Holzschnitten der Künstlerin Antje Wichtrey verwendeten Anordnungsprinzipien. Begründen Sie Ihre Annahme fachlich korrekt!

Antje Wichtrey

Menschenrechte, Zyklus von insgesamt 30 Farbholzschnitten,
44 x 44 cm, 2008

Quelle: <https://www.antjewichtrey.com/human-rights/>



Abb. 1 _ Menschenrechte Artikel 2
Verbot der Diskriminierung

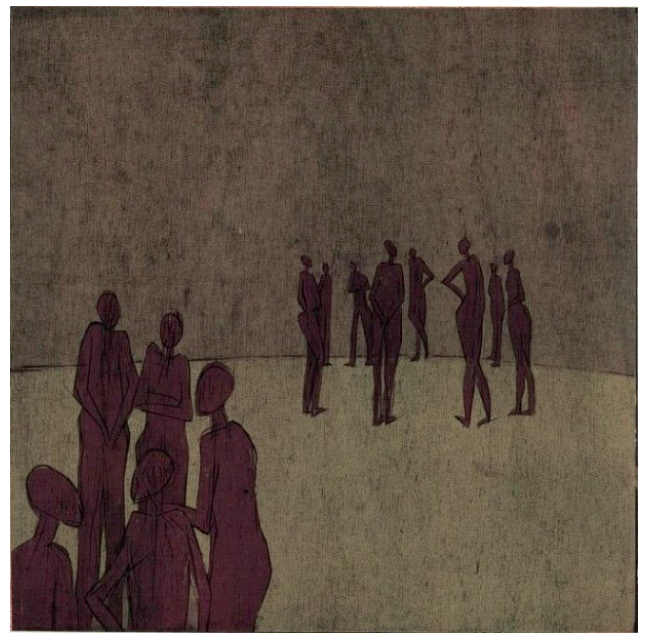


Abb. 2 _ Menschenrechte Artikel 10
Anspruch auf faires Gerichtsverfahren



Abb. 3 _ Menschenrechte Artikel 20
Versammlungs- u. Vereinigungsfreiheit

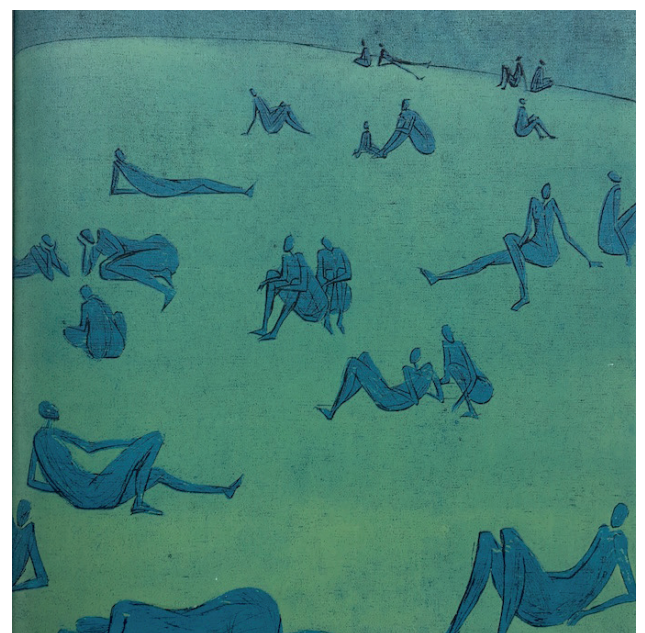


Abb. 4 _ Menschenrechte Artikel 24
Recht auf Erholung und Freizeit

übergeordnetes Anordnungsprinzip:
Streuung



Die Anordnung der stilisierten Menschen erscheint zufällig. Überschneidungen und Berührungen der Figuren erwecken in Summe nicht den Eindruck von Gruppierungen, da die Abstände der Menschen zueinander ähnlich sind. Eine Ausnahme bildet das Figurenpaar links unten. Dieses bildet gegenüber der Menschenmasse durch einen größeren Abstand eine eigene Gruppe.

übergeordnetes Anordnungsprinzip:
Gruppierung



Die stilisierten Menschen sind in zwei Gruppen geteilt. Innerhalb einer Gruppe sind die Abstände ähnlich. Einige Figuren überschneiden einander. Die Zusammengehörigkeit der Menschen zu einer Gruppe wird durch die Anordnung der Figuren entlang einer Ellipse, welche eine geschlossene Wirkung erzeugt, verstärkt.

übergeordnetes Anordnungsprinzip:
Reihung



Das Prinzip der Reihung wird durch die Anordnung der Menschen am Rand einer elliptischen Fläche, welche sich durch eine Hell-Dunkel-Kontrast abhebt, realisiert. Innerhalb der Reihung ist eine Verdichtung der Figuren zur Bildecke unten links zu erkennen. Während die Figuren in der Bildmitte noch in ähnlichen Abständen angeordnet sind, verringern sich die Abstände nach vorn bis hin zu Berührungen und Überschneidungen der Figuren. So entsteht der Eindruck von Räumlichkeit.

übergeordnetes Anordnungsprinzip:
Streuung



Die Figuren sind paarweise oder einzeln abgebildet. Einzelne Figuren sind mit einem deutlich großen Abstand zu den Paaren, die dicht nebeneinander angeordnet sind, dargestellt. Betrachtet man Einzelfiguren und Paare als jeweils ein Gestaltungselement, so sind diese in zufälligen Abständen wie bei einer Streuung angeordnet.



Aufgabe

Diskutieren Sie mit Ihrem Tischnachbarn/ im Plenum, inwiefern die gewählten Anordnungsprinzipien den Bildinhalt unterstützen.

Lesen Sie dazu die entsprechenden Artikel der „Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte“¹.



Artikel 2 Verbot der Diskriminierung

Jeder Mensch hat Anspruch auf die in dieser Erklärung verkündeten Rechte und Freiheiten ohne irgendeinen Unterschied, etwa aufgrund rassistischer Zuschreibungen, nach Hautfarbe, Geschlecht, Sprache, Religion, politischer oder sonstiger Überzeugung, nationaler oder sozialer Herkunft, Vermögen, Geburt oder sonstigem Stand.

Des Weiteren darf kein Unterschied gemacht werden aufgrund der politischen, rechtlichen oder internationalen Stellung des Landes oder Gebiets, dem eine Person angehört, gleichgültig ob dieses unabhängig ist, unter Treuhandschaft steht, keine Selbstregierung besitzt oder sonst in seiner Souveränität eingeschränkt ist.

Artikel 20 Versammlungs- und Vereinigungsfreiheit

Alle Menschen haben das Recht, sich friedlich zu versammeln und zu Vereinigungen zusammenzuschließen.

Niemand darf gezwungen werden, einer Vereinigung anzugehören.

Artikel 10 Anspruch auf faires Gerichtsverfahren

Jeder Mensch hat bei der Feststellung der eigenen Rechte und Pflichten sowie bei einer gegen ihn erhobenen strafrechtlichen Beschuldigung in voller Gleichheit Anspruch auf ein gerechtes und öffentliches Verfahren vor einem unabhängigen und unparteiischen Gericht.

Artikel 24 Recht auf Erholung und Freizeit

Jeder Mensch hat das Recht auf Erholung und Freizeit und insbesondere auf eine vernünftige Begrenzung der Arbeitszeit und regelmäßigen bezahlten Urlaub.